

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 121/FB4/2020



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	09.11.2020	nicht öffentlich (digital)
Stadtausschuss	16.11.2020	nicht öffentlich (digital)
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	07.12.2020	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Neugestaltung Freifläche am Hochhaus – Bau- und
Finanzierungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Umsetzung der Maßnahme „Neugestaltung Freifläche am Hochhaus“ auf der Freifläche zwischen Torgauer Landstraße und Thomas-Müntzer-Straße mit einem Gesamtinvestitionsvolumen in Höhe von 285.000 €.
2. Der Stadtrat beschließt, die Planungsleistungen für die Freiflächenplanung an das Planungsbüro Grünplan, Essener Straße 39b, 04357 Leipzig zu vergeben.
Vorerst werden nur die Leistungsphasen 1-3 beauftragt, die weiteren Leistungsphasen erst nach Vorlage der Entwurfsplanung.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Die Freifläche am Hochhaus zwischen Torgauer Landstraße und Thomas-Müntzer-Straße soll aufgewertet und für unterschiedliche Nutzergruppen attraktiver werden. Das Ziel des Vorhabens, eine Spiel-, Sport- und Erholungsfläche für Jung und Alt im Stadtteilzentrum Ost zu schaffen, entspricht dem Handlungsschwerpunkt aus dem Städtebaulichen Entwicklungskonzept (SEKO) und soll daher über das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (ehemals Stadtumbau Ost) gefördert werden.

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

- Erweiterung der vorhandenen Spielflächen zum Mehrgenerationenspielplatz
- Aufstellen von barrierefreien und seniorengerechten Fitness- und Bewegungsgeräten
- diverse Anpflanzungen, u. a. als Sichtschutz
- Erneuerung des vorhandenen maroden Wegesystems
- Neubau Beleuchtung auf den Hauptwegen
- Ersatz des alten Haltestellenunterstandes

Einzelne Vorhaben:**1.1 Barrierefreie und seniorengerechte Fitness- und Bewegungsgeräte (siehe Bild 1)**

Es sollen 5 bis 6 verschiedene Bewegungsgeräte in loser Gruppierung in einem optisch abgegrenzten Bereich installiert werden. So werden Sichtverbindungen zu den weiteren Spielbereichen vermieden, um z. B. Senioren eine unbeobachtete Nutzung zu ermöglichen. Die Geräte sollen barrierefrei und zum Teil rollstuhlgerecht ausgeführt werden. Vom Eilenburger Stadtseniorenrat wurden bereits diverse Wünsche geäußert, welche in die Planungen einfließen werden.

1.2 Callisthenics Kombianlage (siehe Bild 2)

Callisthenics ist eine Form der Übung, die aus einer Vielzahl von Bewegungen besteht, die große Muskelgruppen (grobmotorische Bewegungen) ausüben, wie z. B. Laufen, Stehen, Greifen, Schieben usw. Diese Übungen werden häufig ausgeführt, rhythmisch und mit minimaler Ausrüstung als Körpergewichtsübungen. Sie sollen Kraft, Fitness und Flexibilität durch Bewegungen – wie Ziehen, Schieben, Biegen, Springen oder Schwingen – steigern, wobei das Körpergewicht als Widerstand dient. Callisthenics kann die Vorteile einer muskulären und aeroben Konditionierung bieten und zusätzlich die psychomotorischen Fähigkeiten wie Gleichgewicht, Beweglichkeit und Koordination verbessern. Die hier vorgesehene Anlage vereint verschiedenste Übungen auf kleinstem Raum und gehört mittlerweile zum allgemeinen Standard in Parkanlagen mit Fitnesscharakter.

1.3 Boulderwand (siehe Bild 3)

Zum Einsatz soll eine Kletterwand, ähnlich jener in der Kita / GS Puschkinstraße kommen. Die Boulderwand wird derart angeordnet, dass sie einen Sichtschutz zwischen Spiel- und Fitnessbereichen bildet.

1.4 Trampolin

Aufgrund hoher Nachfrage sollen auch 1 bis 2 kleine Trampoline installiert werden.

1.5 Neupflanzungen

Es ist geplant, den Baumbestand aufzustocken. So soll zum einen der Alleecharakter der zentralen Wege weiter betont und komplettiert werden. Zum anderen soll eine verstärkte Beschattung der Spiel- und Fitnessbereiche erfolgen. Als Trennung zur Torgauer Landstraße sollen Hecken etc. ergänzt werden.

2. Barrierefreie Sanierung und Verbreiterung der vorhandenen Wege

Die derzeitigen Wege innerhalb der Freifläche wurden über die Nutzungsdauer stark in Mitleidenschaft gezogen. Zu schmal und stark löchrig bilden sie bei schlechten Lichtverhältnissen ein hohes Risiko für die (älteren) Passanten.

Die Wege sollen Normgerecht ausgebaut werden. Die Hauptwege werden eine Breite von 2,5 m erhalten und die Nebenwege 1,5 m. Beide Wegarten sollen mit Pflasterbelag ausgeführt werden, optisch jedoch voneinander abgesetzt.

3. Beleuchtung auf den Hauptwegen

Die derzeit vollständig unbeleuchtete Freifläche soll entlang der Hauptwege eine Beleuchtung erhalten.

4. Ersatz Haltestellenunterstand Torgauer Landstraße

Der marode Unterstand an der Bushaltestelle Torgauer Landstraße soll erneuert werden.

Planungsphase

Für die Freiflächenplanung soll ein Ingenieurbüro gebunden werden. Die Planungen sollen bis 2. Quartal 2021 abgeschlossen sein. Nach Vorlage der Entwurfsplanung durch den Planer, wird der Entwurf nochmals mit Bauausschuss und Stadtseniorenrat durchgesprochen und abgestimmt, bevor weitere Leistungsphasen beauftragt werden.

Vorgesehene Bauzeit

Baubeginn Spiel- und Bewegungsanlagen:	3.-4. Quartal 2021
Baubeginn Pflanzungen:	4. Quartal 2021
Fertigstellung:	1. Quartal 2022

finanzielle Auswirkungen

ja ☒

nein ☐

Die Kostenschätzung ist als Anlage beigelegt. Demnach ist für die Planung mit Kosten in Höhe von rund 45.000 € zu rechnen. Der eigentliche Bau wird auf etwa 240.000 € geschätzt.

Ausgaben	285.000 €
FÖMI Bund/Land	190.000 €
Eigenanteil Stadt	95.000 €

Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt aus dem Produkt Stadtumbau. Bestellungen werden im Haushaltsjahr 2020 ausgelöst. Für 2020 sind im Haushalt Ausgaben in Höhe von 597.062,21 € eingestellt. Gegenwärtig stehen noch rd. 513.500 € zur Verfügung, da zwei kommunale Maßnahmen (Ausbau Gehweg Hochhausstraße, Ausbau Hartmannstraße), mit denen 2020 begonnen werden sollte, verschoben werden mussten. Private Maßnahmen waren nicht geplant. Die für die Maßnahme nicht verbrauchten Ausgaben in 2020 werden nach 2021/2022 übertragen.

Die Ausgaben sind zu 100 Prozent förderfähig (je ein Drittel Bund, Land und Stadt). Die Fördermittel werden 2021/2022 abgerufen. Für 2021 sind Fördermittel des Bundes und Landes in Höhe von 468.000 € bewilligt. Auch für die Folgejahre 2022–2024 sind bereits Fördermittel in Höhe von 656.000 € bewilligt. Ab 2021 bis 2025 können weitere Fördermittel beantragt werden, so dass auch die Fördermittel für die verschobenen Maßnahmen gesichert werden können.

Gremium	Abstimmungsergebnis
Bauausschuss (digital)	Informationsvorlage DS Nr. 128/FB4/2020 zur Kenntnis
Stadtausschuss	digital beteiligt
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	